



## TAMA METALWORKS SNAREDRUMS

Zwar kommen diese fünf Snaredrums der neuen Tama „Metalworks“-Linie nun doch nicht ganz so spektakulär daher wie die erlesenen Instrumente der Tama „High End“-Serie „Warlord Collection“, doch das relativ schlichte Design verleiht mit seinem exklusiven „Black Nickel“-Finish der Hardware und dem leicht kontrastierenden „Brushed Black Nickel“-Finish der Stahlkessel auch diesen Snaredrums eine durchaus edel wirkende Optik.

„Metalworks & Artwood Custom“ lautet die komplette Bezeichnung des neuen Tama Snaredrum-Programms aus der chinesischen Fertigung im eigenen Werk. Unterschiede gibt es hier natürlich bezüglich der Kesselbeschaffenheit. Die vier neuen Tama „Artwood Custom“ Snaredrum-Modelle mit Maple-Kessel haben wir bereits in der STICKS-Ausgabe 02.2007 einem ausgiebigen Test unterzogen. Nun folgen also hier die Stahlkessel-Versionen der „Metalworks“-Linie mit fünf verschiedenen Kesselgrößen.

Hardware und Fittings sind an allen, insgesamt neun Snaredrum-Exemplaren der „Metalworks“- und „Artwood Custom“-Linien identisch. In der Konstruktionsbeschreibung werde ich mich deshalb wohl hier und da ein wenig wiederholen müssen.

### KONSTRUKTION & VERARBEITUNG

Von Meinl, dem deutschen Tama-Vertrieb, erhielten wir freundlicherweise alle neuen „Metalworks“ Snaredrum-Modelle zum Test. Dabei handelt es sich um Snaredrums in den Kesseldimensionen 12" x 4", 13" x 4", 13" x 6,5", 14" x 5,5" und 14" x 6,5".

Die Kessel dieser Trommeln sind allesamt aus 1,2 mm starkem Stahl gefertigt und in nur einem Finish erhältlich, einem grau-schwarzen, matten, radial gebürsteten „Brushed Black Nickel“-Outfit. Ebenfalls im schwarzen, allerdings nicht gebürsteten „Black Nickel Style“ sind die Spannreifen, die Spannböckchen und Stimmschrauben, die Snare-

teppich-Abhebung und sogar das neue Tama „Star Badge“ gehalten.

Als Spannreifen kommen bei allen Snaredrums die bekannten und bewährten 2,3 mm starken „Mighty Hoops“ zum Einsatz, diese sind dreifach geflanscht und aus Stahl gefertigt.

Außer der beiden nur vier Zoll tiefen Snaredrums haben die anderen Modelle Spannböckchen vom Typ MSL35 im so genannten „Soundbridge“-Style, das heißt, sie sind an nur zwei kleinen Auflagepunkten auf einem Gummi-Pad gebettet und mit zwei Schrauben am Kessel befestigt. Die 66 mm langen Spannschrauben sind sowohl mit Metall-Unterlegscheiben als auch mit Nylon-Scheiben unterlegt, um so die Stimmstabilität zu erhöhen.

Schwarze, gewebte Nylonstreifen halten die bewährten Tama „Starclassic“ Snareteppiche mit 20 Stahlsaiten. Die Snareteppich-Spannung ist einseitig einzustellen mittels einer schwarzen Kunststoff-Stellschraube. Das Tama-Modell MCS70 ist eine „Throw Off“-Mechanik die äußerst leichtgängig und zudem aufgrund von Gummiunterlagen an den richtigen Stellen nahezu nebengeräuschfrei zu bedienen ist.

Die Fellauflegekanten, die Kessel-Gratungen (50°-Winkel nach innen) und die jeweilige Schweißnaht erweisen sich auch bei nahester Betrachtung als supersauber gearbeitet, auch sind alle Kessel rund (Toleranz von unter 1 mm!) und liegen allesamt absolut plan auf.

Die Snarebeds sind nur ca. 1 mm tief, mit einem sehr sanften Verlauf über einen Gesamtbereich von jeweils fast vier Stimmschrauben gestaltet, typisch für die in China gefertigten Snaredrums von Tama. Ausgeliefert werden diese Trommeln bereits ab Werk mit hochwertigen Evans „Power Center Reverse Dot“-Schlagfellen, was man nur ausdrücklich begrüßen kann. Als Resonanzfelle dienen die bewährten und flexibel stimbaren Evans „Hazy 300“-

Versionen. Auch ein Dämpfungsring ist jeder Trommel beigelegt, ebenso ein groß dimensionierter Stimmschlüssel im neuen Tama-Design.

### SOUND

Besondere Beachtung erlangten allerseits die beiden nur vier Zoll tiefen Snaredrums, die durch eine superbe Ansprache, reichlich Attack und ausgezeichnete Projektion bestechen. Keinerlei ungebändigten Obertöne sind hier zu hören, und eine hohe Durchsetzungskraft zeichnet diese Drums aus. Allein schon der 12-Zoll-Kessel geht hier über das Klangpotenzial einer reinen Effekt-Tommel weit hinaus, ist als Haupt-Snaredrum am Set durchaus vorstellbar und das nicht nur bei an Funk oder Reggae orientierter Musik. Dies gilt natürlich ebenso für das 13" durchmessende 4er-Modell, das noch ein wenig mehr Punch im Attack und ein wenig mehr tonale Fülle liefert und somit erst recht einen eigenständigen, vollmundigen Klangcharakter bietet.

Als äußerst variables Instrument erweist sich die 13" x 6,5" „Metalworks“-Snaredrum. Wie schon das gleich dimensionierte „Artwood Custom“-Modell mit Maple-Kessel ließ sich dieses Instrument wunderbar in nahezu alle denkbaren Klangrichtungen einstimmen. Vom crisp-knackigen, attackbetonten Sound mit kurz-trockener, direkter Snareteppich-Ansprache bis zu druckvoll-satten Backbeat-Sounds mit crispen Snareteppich-Anteilen ließ sich nahezu alles erdenkliche an Klangvarianten problemlos realisieren. Dazu liefert dieses Instrument aufgrund des spezifischen, hellen Obertonanteils des Stahlkessels eine ausgezeichnete Projektion. Bleiben noch die beiden „14-Zöller“. Ähnlich der „Artwood Custom“-Snaredrums mit Ahorn-Kessel bieten sie großes Volumen, doch auch viel „singing“ des Kesseltons an. Dies lässt sich durch den mitgelieferten Dämpfungsring zwar locker eliminieren, ist aber dann – vor allem bei der 14" x 5,5" Snaredrum

- schon fast zuviel des Guten. Ein halber oder gar nur ein Viertel Dämpfungsring bzw. auch ein halbiertes Moongel-Pad reichen schon völlig, um bei mittleren bis hohen Stimmungen eventuell exzessive Obertöne sauber in den Griff zu kriegen. Die Ansprache des Snareteppichs lässt beim 14" x 6,5" Modell bei tiefsten Stimmungen naturgemäß etwas nach, aber wir testen halt auch die Extreme. Und auch da macht die 14" x 6,5" Snaredrum eine ausgezeichnete Figur mit fetten Backbeats, satten Attacks bei Rimshots und sehr viel „Body“. Ein knalliger Grundsound mit viel Präsenz ist all diesen „Metalworks“ Stahlkessel-Modellen gemein, dennoch bleiben sie je nach Kesseldimension sehr variantenreich und lassen sich somit je nach Stimmung und eventueller Dämpfung in jeder Musiksparte ausgezeichnet einsetzen.

#### FAZIT

Schlichtes, doch sehr ansprechendes und edel wirkendes Design, gewohnt solide Konstruktion und sorgfältige Verarbeitung, nicht zuletzt ein großes Sound-Spektrum: Dies alles verspricht Tama mit den Instrumenten der neuen „Metalworks“ Snaredrum-Linie ... und sie halten es auch! Diese Instrumente sind aufs Beste verarbeitet, sehr stimmstabil, sie verleihen ein sicheres Spielgefühl und sind klanglich universell einsetzbar.

## PROFIL

Hersteller Tama  
Herkunftsland China  
Serie Metalworks

Finish Brushed Black Nickel (Kessel), Black Nickel (Hardware)  
Kessel Stahl, 1,2 mm  
Spannreifen 2,3 mm Mighty Hoops  
Abhebung MCS70 Throw Off  
Felle Evans  
Power Center Reverse Dot Schlagfell  
Hazy 300 Resonanzfell  
Besonderheiten Hardware in „Black Nickel“-Finish; limitiertes Gig Bag im Lieferumfang der ersten 300 Exemplare enthalten

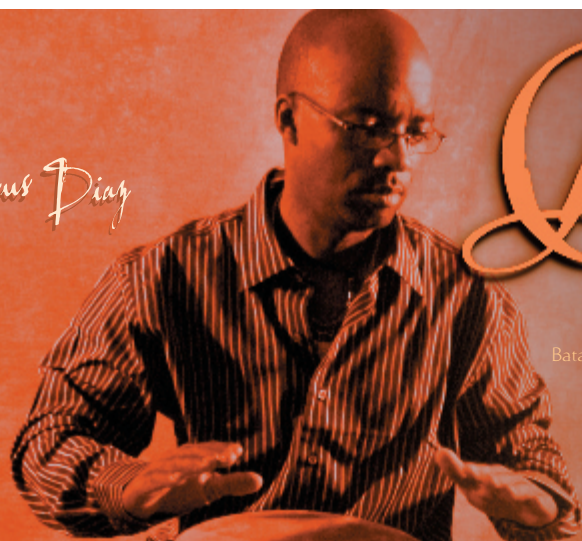
Vertrieb Meinl  
Internet [www.tama.com](http://www.tama.com), [www.musik-meinl.de](http://www.musik-meinl.de)  
Modelle/Preise ST1240BN 12" x 4" € 207,-  
ST1340BN 13" x 4": ca. € 215,-  
ST1365BN 13" x 6,5": ca. € 229,-  
ST1455BN 14" x 5,5": ca. € 249,-  
ST1465BN 14" x 6,5": ca. € 269,-

Für jeden Drummer und für jede musikalische Situation ist hier sozusagen etwas dabei ... und das ohne den Geldbeutel übermäßig zu strapazieren! Alles in allem machen diese Snaredrums einfach großen Spaß. Unbedingt anspielen!

Und die ersten 300 Stück gibt es übrigens sogar mit einem hochwertigen Gig Bag. Wer da nicht schleunigst „zuschlägt“ bei einem eigenen Soundcheck, der verpasst wirklich was! →

Jürgen Dusterloh

Jesus Diaz



# Performance...

## Steeped in Tradition.

Batas Shakeres Cata Achere Guataca Congas Bongos Claves

### Pearls neue Folkloric Percussion!

Traditionelle Instrumente, entwickelt für authentischen kubanischen Sound. Von natürlichen Gourd Shakern und Oak Batas bis hin zu Acheres und Claves - genretreuer Sound.

Folkloric Elite Congas und Bongos zeichnen sich aus durch dickere Felle im südamerikanischen Stil, die mit traditionellen Spannreifen befestigt sind. Unsere erstklassigen Oak Shells sind mit einer klangoptimierenden Innenbeschichtung aus Fiberglas-Harz für herausragenden Sound und kraftvolle Performance versehen. Erhältlich in Crimson Sunrise Lackierung mit traditionell eingelassenen, formvollendeten Stahlhändern



Pearl